

Gilde ~ ~ Blatt

Bürgerschützengilde von 1627 e. V. Bad Oldesloe
Ausgabe 7 / 1. Halbjahr 2008 / 4. Jahrgang

Jetzt geht unser Gildeblatt also schon in das 4. Jahr. Diesmal wieder mit einer Nachlese zur Hauptversammlung, vielen Berichten von den Veranstaltungen, sportlichen Erfolgen und vielen Terminen.

Empfang zum Königsball am 3. November 2007



v.l.: König Hans-Werner Stark, Königin Inge Böttger,
Vizekönigin Ute Spieler, Vizekönig Wolfgang Ueberschaer,

Am 03. November stieg unser alljährlicher Königsball, auch diesmal wieder mit der Musik von Peter Meyer, mit großer Beteiligung in der Schützenhalle. Nach einem hervorragenden Essen wurde beim Tanz bis nach Mitternacht so manches Bein mit anhängendem Tänzer müde. Die Freude am gelungenen Abend war den meisten Besuchern anzusehen und sicherlich wird der nächste Königsball am 8. November 2008 bereits im Terminkalender vorgemerkt sein.

Königsball am 3. November 2007

Wie jedes Jahr fand unser traditioneller Königsball auch diesmal wieder viel Anklang. Gleich nach dem Essen war die Ziehung der Tombola-Preise ein recht amüsanter Punkt. Dem Obmann der Ältermänner fiel wieder zu jedem Gewinner ein launiger Spruch ein.



Lustig war es auf unserem Königsball

Der Tanz begann mit einem großen Kreis zu Ehren der Majestäten, die den sportlichen Teil des Abends eröffneten. Im Laufe des Abends sichtete man sie wiederholt bei der schweißtreibenden Tätigkeit. Peter Meyer sorgte für eine hervorragende Stimmung, der sich kaum einer entziehen konnte und wollte. Zum Ende des Balles erreichte ihn auch noch der verdiente Dank durch unsere Königin Inge Böttger. (HM)



Königlicher Dank an Peter Meyer

Mitgliederversammlung 2008

Am Montag, den 17. März fand unsere jährliche Hauptversammlung in der Schützenhalle statt. Die Mitglieder entlasteten den Vorstand nach den Berichten. Hier nur ein kurzer Exkurs zum Bericht des Obmanns der Älterleute: Dieser bemängelte die zum Teil erschreckend schwache Präsenz von Gildemitgliedern an unseren Veranstaltungen. Grünkohlessen und Adventsfeier nannte er „Feiern in intimen Kreis“. Alles war bestens organisiert und es machte auch Spaß, aber warum kommt keiner? So ist der Empfang im Rathaus als Bestandteil des Gildefestes auf Dauer nicht mehr sichergestellt, wenn die Gilde den Saal nicht mehr füllen kann! Deshalb rief man eine Arbeitsgruppe „Gildezukunft“ mit Mitgliedern aus allen Sparten ins Leben, um dieses Phänomen zu ergründen und Vorschläge und Wege für eine Aktivierung und Attraktivierung des Gildelebens zu erarbeiten. Dem Vorstand und ggf. auch den Mitgliedern werden die Ergebnisse vorgestellt.

Das Gildeblatt wird informieren!

Die anschließenden Wahlen verliefen recht unspektakulär, lediglich auf zwei Positionen wurde eine geheime Abstimmung gefordert. Aber auch hier gab es keine Überraschungen, da es keine Gegenkandidaten gab. In Kürze: Klaus-Andreas Blotnicki ist neuer Schriftführer, Werner Westphal neuer Jugendleiter. In den Ältestenrat rückten für Karl-Heinz Witt und Rolf Janensch nun Fritz Bartheidel und Karl-Reinhold Wurch ein. Der neue stellvertretende Kassenprüfer heißt Horst-Gerd Lösekann, Harald Hoffmann erhielt die Bestätigung als 12. Ältermann.

Zahlreiche Ehrennadeln verlieh der Kommandeur für lange Mitgliedschaft im NDSB, DSB sowie der Gilde.



Kommandeur Karl-Otto Bergmann (links) mit den anwesenden geehrten Mitgliedern

Zum Abschluss rief der Kommandeur alle Mitglieder zu starker Beteiligung an unseren Veranstaltungen auf. (HM)

Gildefest 2008

Unser diesjähriges Gildefest im 381. Jahr der altherwürdigen Bürger-Schützengilde findet in der Woche vor Pfingsten statt. Trotzdem erhoffen wir für unser Königsschießen eine gute Beteiligung.

Hier die Highlights im Einzelnen:

14.05. Königsschießen	ab 18.00 Uhr
16.05. Kirche	17.50 Uhr
Königsessen	19.30 Uhr
17.05. Königsschießen	10 - 12.30 Uhr
Honneurschüsse	12.00 Uhr
Königsproklamation	16.30 Uhr
Umzug zum Rathaus	17.30 Uhr
Empfang im Rathaus	18.00 Uhr
19.05. Katerfrühstück	11.00 Uhr

Schön wäre es, wenn der Gottesdienst zu Beginn unseres Gildefestes von allen Gästen und Gildemitgliedern angenommen wird. Der anschließende Umzug führt Sie dann direkt zum Königsessen in die Schützenhalle.

Menüfolge in diesem Jahr: Feldsalat mit Balsamico-Dressing, Pinienkerne, Bacon und Parmesanspäne. Dann folgt frischer Stangenspargel mit Hollandaise und Butter, Grander Katen-Schinken, panierte Putenbrustschnitzel, und neue Kartoffeln und natürlich die unausweichlichen Krokette. (alles satt zum Preis von 14,50 Euro).

Nach diesem Gaumenschmaus geben unsere scheidenden Majestäten ihre Machtinsignien ab, um den Weg für die Proklamation der neuen Majestäten am Samstag um 16.30 Uhr zu ebnen.



Hierum geht es beim Gildefest

Nach der Proklamation am Samstag marschieren wir um 17.30 Uhr zum St. Jürgen Hospital und stellen unsere neuen Majestäten vor. Nahtlos geht es von dort weiter zum Empfang ins Rathaus, wo unser Bürgermeister und die Stadtvertreter schon gespannt auf uns warten.

Im Anschluss an das gemütliche Beisammensein bei Schwarzbiere und Kümmel schwärmen die meisten Gildeschwestern und Gildebrüder zum Besuch in Oldesloer Gaststätten aus.

Wir wünschen allen Schützen ein „Gut Schuss“ und viel Spaß bei unseren Veranstaltungen. Petrus bitten wir um gutes Wetter für unsere Umzüge.

Die Entstehung der Website www.bsg-od.de

(aus Sicht unseres „BSG-Webmasters“
Klaus-Andreas Blottnicki)



So sieht unsere Internet-Startseite aus

Im Jahre 2006 trat man mit der Bitte an mich heran, mir doch einmal Gedanken zu einem Internetauftritt zu machen.

Auf der Mitgliederversammlung 2006 nahm ich den Auftrag an und kümmerte mich zunächst um einen Server und allerlei technische Schwierigkeiten. Ganz hoch setzte ich hier die Datensicherheit sowie rechtliche Vorschriften auf meine Arbeitsliste. Nachdem ich zum Ende des Jahres 2006 das Gerüst soweit erstellt hatte, war ich einsatzbereit und wollte loslegen. Der Server war beschafft und eingerichtet, meine Software auf Vordermann gebracht und alle rechtlichen Vorgaben eingearbeitet.

Tja, nun fehlten nur noch die Ideen zum Inhalt unserer Website. Da ich hier keinen Alleingang starten wollte, sprach ich dies mehrmals an. „Klar, da müssen wir uns etwas überlegen, du bekommst Nachricht“. So ähnlich lauteten stets die Antworten, die ich schon beinahe hilflos entgegennehmen musste.

Selbst auf der Mitgliederversammlung 2007, bei der ich aus beruflichen Gründen fehlte, wurde lediglich am Rande bemerkt, dass es derzeit noch keinen Internetauftritt der BSG gibt.

Als ich das Protokoll zur Mitgliederversammlung in den Händen hielt, flog mir dann „der Draht aus der Mütze“!

Leicht verstimmt setzte ich mich an meinen PC und entwarf zunächst das Layout der Website. Heraus kam ein doch etwas sonderlich anmutendes Gebilde, welches von einem anheimelnden und grünen Farbton umgeben war (ich war wohl zu lange bei der Bundeswehr). Fleißig bastelte ich weiter an dem Erscheinungsbild, fügte Fotos hinzu, Verlinkungen und Verknüpfungen jagten sich gegenseitig. Texte wurden erstellt und irgendwie in die Homepage „gedrückt“.

Noch arbeitete ich nicht online. Gott sei Dank! Die Seite „Betriebsschießen“ war schon seit etwa 3 Wochen fertig. Ich hätte nur noch auf den Knopf drücken müssen und die gesamte Homepage wäre weltweit einsehbar gewesen. Da stach mir die Titelzeile zu dieser Seite wie ein Dolch ins rechte Auge. „Das Betriebsschießen“, so sollte diese Titelzeile lauten, hatte plötzlich einen ganz anderen Sinn. Da stand doch tatsächlich Betriebsschei... Ich weiß nicht, ob mir der Schützenmeister dieses jemals verzeihen hätte.

Pünktlich zum Gildefest 2007 stand unsere Seite dann endlich im Internet zur Verfügung. Gebannt schaute ich zu, wie Datenpaket für Datenpaket zum Server übertragen wurde.

Jetzt kam der Test! Sind wir nun im Netz oder nicht? -> Wir waren!

Glücklich und mit mir zufrieden, schnallte ich mir ein Bier unter das Kinn und bewunderte mein Werk zum ersten Mal online. Aller Ärger war verfliegen und ich war rundum zufrieden.

So langsam tauten nun auch die Mitglieder auf und gern nahm ich deren Anregungen entgegen. Schon bald bemerkte ich daher, dass der derzeitige Aufbau sowie das Erscheinungsbild nicht unbedingt das „Gelbe vom Ei“ war. Im Januar 2008 überarbeitete ich daher die gesamte Homepage, die sich nun seit dem 01.02.2008 im jetzigen Erscheinungsbild präsentiert unter www.bsg-od.de !!!!!

Patenschaft St. Jürgen-Hospital

„Bad Oldesloe im Wandel der Zeit“ lautete das Thema im Oktober. Vortrag und anschließendes Gespräch mit Frau Dr. Zander und Uwe Rädisch über das alte Bad Oldesloe begeisterte alle.

Launige plattdeutsche Erzählungen und Gedichte trug Frau Brammer im November mit viel Spaß vor. Sie bekam schon Wünsche für ihren nächsten Besuch mit auf den Weg.



Auch deshalb ist unser Adventskaffee bei den St. Jürgen Bewohnern so beliebt

Ein Höhepunkt unseres gemeinsamen Adventskaffees war sicher einmal mehr das von den Gildedamen reichlich bestückte Küchenbuffet. Herzlichen Dank an alle Spender. Mit den von unserer Maria Saß vorgetragenen Geschichten und Döntjes entwickelte sich der Nachmittag recht kurzweilig.

„Kurzgeschichten und Gedichte“, diesmal hochdeutsch, gab Frau Strehlow zum Besten. Viele Gespräche bestätigten das große Interesse an ihrem abwechslungsreichen Programm.

Endlich wieder Musik! Ein Konzert der Saxophon- und Mundharmonikagruppe unter der Leitung von Frau Kapitzke verhalf zu „Bombenstimmung“ im Saal. Im Februar wurde mitgesungen und mit geschunkelt, was das Zeug hielt. Nach einer Stunde im Wechsel von Saxophon und Mundharmonika wurde von den über 30 anwesenden Bewohnern eine weitere halbe Stunde eingefordert. Sie bekamen sie.

Einen ebenso großen Renner landete der Männergesangsverein Grabau mit ihrem Programm „Norddeutsche Lieder und Stimmungslieder“. Herr Scheibel stellte den Chor vor und moderierte die Liederfolge. Die für die Sänger erforderliche Pause füllte Horst-Gerd Lösekann, der erfolgreiche Organisator der Ältermänner-Veranstaltungen für das St. Jürgen-Hospital, mit Beiträgen über den Ort Grabau. Danach ging es mit Gesang weiter. Der Männerchor kam natürlich auch nicht ohne Zugabe davon, die auch diesmal wieder über 30 Bewohner einforderten.

Musikveranstaltungen entpuppen sich somit als ein wahres Highlight der allmonatlichen Veranstaltungen.

Zum Schmunzeln

Wie aus gewöhnlich gut unterrichteten Kreisen verlautbarte, soll es im Königshaus zu Unstimmigkeiten gekommen sein. Die Älterleute fragten schon ihr Mitglied Karl-Reinhold Wurch, ob ein Einsatz des Ältestenrats droht, oder ein Scheidungsanwalt gesucht werden müsse. Sein weiser Rat: das Königsjahr nähert sich seinem Ende, „aktives Zuwarten“ reicht. Am 16. Mai löst sich dieses Problem dann von ganz alleine. Wir hoffen das Beste!

Termine, Termine, Termine

Gildefest Bad Oldesloe 2008

14.05. Königsschießen	ab 18.00 Uhr
16.05. Kirche	17.50 Uhr
	Königsessen 19.30 Uhr
17.05. Königsschießen	10 - 12.30 Uhr
	Honneurschüsse 12.00 Uhr
	Königsproklamation 16.30 Uhr
	Umzug zum Rathaus 17.30 Uhr
	Empfang im Rathaus 18.00 Uhr
19.05. Katerfrühstück	11.00 Uhr

Schützenfeste 2008

03. Mai	Wismar
12. Mai	Wesenberg
18. Mai	Sülfeld
07. – 08. Juni	Reinfeld + Gilde
29. Juni	Redderschmiede
06. Juli	Elmenhorst
06. Juli	Hannover
20. Juli	Spreng
02. August	Hamburg
03. August	Bargteheide
17. August	Trittau
24. August	Ahrensburg
31. August	Moisling
07. September	Barsbüttel
14. September	Rehna
21. September	Brunsbek

Sonstige Termine

11. Juni	Vergleichsschiessen GOK
17. Juli	Vogelschießen
16. Aug.	Preisschießen 10.00 Uhr
20. Aug.	Preisschießen 18.00 Uhr
23. Aug.	Preisschießen 10.00 Uhr
23. Aug.	Preisverteilung 18.00 Uhr
16. Sept.	Gandor-Pokal Redderschmiede
08. Okt.	Vergleichsschiessen PzBtl. 174
10. Okt.	Betriebsschiessen
12. Okt.	Ende Jahrespokal
15. Okt.	Vergleichsschiessen Reinfeld
22. Okt.	Vergleichsschiessen mit Stadt
08. Nov.	Königsball

Pokal-Termine

07. Mai

Damenpokal
Heinz Matthies Gedächtnis Pokal
Priemel-Pott

14. + 17. Mai

Honoris causa Pokal
Paul Weinzettel Pokal
Pokal der Königinnen
Pokal der Könige

19. Mai

Katerpokal

Vereinsmeister Sportpistolen 2008

Britta Ramme	Damen (.22)
Stefan Schwarzt	Herren Sch (.22)
Thomas Schmidt	Herren A (.22)
Thomas Janssen	Spopi 32 Offen
Stefan Schwarzt	Lupi Sch
Ralf Ramme	Pistole 9.Para
Klaus Stapelfeldt	NDSB
	Pistole 45
	Revolver 357 Mag
	Revolver 44 Mag
Hans-J Heinze	Vorderlader-Pistole
	Steinschloss
	Perkussions-Revolver

Vereinsmeister KKA 2008

Britta Ramme	Damen Sch
Christel Bergmann	Damen A
Ingeborg Ueberschaer	Damen SB
Peter Meyer	Herren Sch
Karl-Otto Bergmann	Herren SA
Werner Westphal	Herren SB

Vereinsmeister LGA 2008

Britta Ramme	Damen Sch
Christel Bergmann	Damen A
Karl-Otto Bergmann	Herren S
Werner Westphal	Herren SB

Vereinsmeister LG Freihand 2008

Maren Böttger	Damen Sch
---------------	-----------

Jahrespokal 2007

Horst Möller	1. Platz
--------------	----------

Kreismeisterschaften 2008

Die Damen-A-Mannschaft wurde bei der diesjährigen Kreismeisterschaft 3. Weitere Ergebnisse für KKA und LGA lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bei den Pistolendisziplinen erreichten unsere Schützen beste Ergebnisse:

Kreismeister mit der Zentralfeuerpistole .32 wurde unser Schützenmeister Thomas Janssen – toll.

Und sein Ergebnis zog alle mit zum Sieg in der Mannschaftswertung! Die 5 BSG-Schützen belegten folgende Plätze:

1. Platz Thomas Janssen	532 Ringe
3. Platz Stefan Schwardt	505 Ringe
4. Platz Vitali Bill	500 Ringe
7. Platz Brita Ramme	493 Ringe
9. Platz Ralf Ramme	442 Ringe

2. Platz für Britta Ramme mit der Lupi. In der Schützenklasse wurden Ralf Ramme 2. und Tim Höschler 3.

In der Altersklasse belegte Andreas Prieß beim Kal .357 Magnum den 6. Und beim Kal .44 sogar den 2. Platz.

Auch bei den Vorderladern waren unsere Schützen sehr erfolgreich:

In der Seniorenklasse wurde Hans-Jürgen Heinze mit Steinschlosspistole und Perkussionsrevolver Kreismeister, mit der Perkussionspistole Vize!

Und in der Schützenklasse räumte Ralf Ramme gleich 3 Kreismeistertitel ab: mit Perkussionsrevolver, Steinschloss-Pistole und Perkussionspistole.

Bei den Trap-Kreismeisterschaften erreichte Benjamin Janssen in der Schützenklasse genau wie sein Vater Thomas Janssen in der Altersklasse den sehr guten 2. Platz.

**Herzlichen Glückwunsch allen
Vereinsmeistern, Pokalsiegern,
Kreismeistern und
Gutplatzierten!**

Trainingszeiten

!!Nur Übung macht den Meister!!

Das Training für alle zugelassenen Waffen findet jeweils am **Mittwoch von 18.00 Uhr - 21.00 Uhr** und am **Sonntag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** statt. Mittwochs trifft man sich dann noch in gemütlicher Runde zu einem anregenden Plausch bei guten Getränken in unserer Gaststube.

verantwortlich für den Inhalt:

Horst Möller (04531- 84620)

und mehrere Zulieferer + Fotografen



Erfolg.
Made in Holstein.

 Sparkasse
Holstein

Filialen

Vermögensmanagement

Private Banking

ImmobilienCenter

FirmenkundenCenter